

Innsbrucker Markt zieht an

Neuester Marktbericht von WO&WI in Innsbruck

Von Charles Steiner

Der Innsbrucker Wohnungsmarkt zieht deutlich an. Laut dem Marktbericht "WOHnen und WIRtschaft in Innsbruck" verzeichnete man in ...Innsbruck im vergangenen Jahr 1543 Transaktionen von Innsbrucker Neu- und Bestandswohnungen. Die Preisentwicklung dabei erweist sich als rasant: Lagen vor zehn Jahren die Quadratmeterpreise bei Neuwohnungen bei etwa 2600 Euro/m², haben sie heuer erstmals die 4000 Euro/m²-Marke überschritten. Bei bereits bestehenden Wohnungen liege der Preis bei 3000 Euro/m² - ein weiterer Indikator dafür, dass die Preisentwicklung nachwievor ungebrochen ist und sich stetig weiterentwickelt. Der prozentuelle Unterschied zwischen Neuwohnungen und Bestandswohnungen bei den Käufern liegt bei 51,6 zu 48,4 Prozent und ist damit nahezu ausgeglichen. Der Marktbericht "WOHnen und WIRtschaften in Innsbruck" ist heuer übrigens zum zehnten Mal erschienen. Was einst als Experiment begann, ist jetzt zu einem festen Bestandteil der Tiroler Immobilienwirtschaft geworden, freut sich die Projektgruppe um Peter Berger, Armin Hilpold und Michael Kugler. Seit der ersten Ausgabe habe man mehr als 10.000 Datensätze bearbeitet.